

Vorlage
für die Sitzung der
STAATLICHEN Deputation für Inneres
am 10.01.2018

Vorlage Nr. 19/170
Zu Punkt 8 der Tagesordnung

**Erneuerung der technischen Infrastruktur in den Einsatzleitzentralen der Polizei
Bremen und Feuerwehr Bremen**

A - Problem

Die Einsatzleitzentralen von Polizei und Feuerwehr nutzen gemeinsam eine Funk- und Notrufabfrageanlage (FNA) über die sie an den Digitalfunk BOS angebunden sind. Diese ist aus dem Jahr 2010 und muss insbesondere aufgrund von Support- bzw. Herstellerabkündigungen ausgetauscht werden. Des Weiteren ist ein Software Upgrade der FNA aufgrund von neuen Funktionalitäten und neuer Schnittstellensoftware (u.a. Windows 10 bei den Arbeitsplatzrechnern der FNA/Leitstelle) zwingend notwendig. Der sog. Refresh der Hardwarekomponenten und das Softwareupgrade müssen aufgrund der verbindlich erklärten Nichtverlängerung bzw. des Auslaufens des Wartungsvertrages bis Mai 2018 erfolgen, da ansonsten durch etwaige Technikausfälle in den Leitstellen die Einsatz- und Betriebsbereitschaft der Polizei und Feuerwehr (inkl. Rettungsdienst) nicht sichergestellt werden kann.

B - Lösung

Gemeinsam mit der BreKom und in Abstimmung mit der Polizei und Feuerwehr Bremen wurden die Voraussetzungen für die Verlängerung bzw. des Neuabschlusses eines Wartungsvertrages für die betroffene technische Infrastruktur in den Leitstellen erarbeitet.

Um weiterhin die notwendige hohe Betriebssicherheit in den Leitstellen zu gewährleisten sind die folgenden Punkte für eine Verlängerung des Wartungsvertrages ausgearbeitet worden:

- 1.) Die Erneuerung der Serverinfrastruktur der zentralen Leitstellenkomponenten der Funk- und Notrufabfrageanlage (FNA) wird durch ein „Refresh“ auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.
- 2.) Die zentrale Anschaltung an den Digitalfunk BOS mit den Digitalfunkgateways (TSG) wird auf das aktuelle System der Firma Frequentis umgestellt.

3.) Die Software der FNA und der Sprachaufzeichnung wird auf den aktuellen Stand Version 2.8, bzw. V 3.4 für die Sprachaufzeichnung gebracht.

Für die o.g. Inhalte liegt ein ausverhandeltes Angebot der BreKom vor.

C. - Alternativen

Keine.

D. - Finanzielle oder personalwirtschaftliche Auswirkungen; Genderprüfung

Für den Austausch der Hardwarekomponenten und des Softwareupgrades liegt ein Angebot der BreKom vor, welches 5 jährliche Raten a 210.000 € (inkl. MwSt., Gesamtinvestitionssumme 1.050.000 €) ab bzw. nach Fertigstellung in 2018 vorsieht. Die in den Jahren 2018 und 2019 benötigten Ausgabemittel werden im Rahmen der im Haushalt 2018/2019 vorgesehenen Anschläge im Kapitel 0037 Digitalfunk abgedeckt. Die Ausgabebedarfe für die darauf folgenden Jahre können bei Fortschreibung der bisherigen investiven Anschläge abgedeckt werden. Für die finanzielle Absicherung der Investitionsmaßnahme im Zeitraum 2019 - 2022 ist die Erteilung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 840.000 € erforderlich.

Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frauen und Männern ergeben sich durch die geplante Maßnahme nicht.

E. - Beteiligung / Abstimmung

Die Vorlage ist mit der Senatorin für Finanzen abgestimmt.

F. - Beschlussvorschlag

Die staatliche Deputation für Inneres nimmt die Vorlage zur Kenntnis und stimmt der Erteilung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 840.000 € für den Austausch der Hardwarekomponenten und einem Softwareupgrade in den Einsatzleitzentralen der Polizei und Feuerwehr zu und bittet den Senator für Inneres in Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen die haushaltsrechtliche Ermächtigung durch den Haushalts- und Finanzausschuss einzuholen.